

Wissenswertes über Tauchsafaris in Ägypten

Eine Tauchsafari steht bei vielen Tauchern ganz oben auf der Bucket-List. Bei einer Tauchsafari werden in kurzer Zeit, viele Tauchgänge gemacht und es werden Tauchspots angefahren, welche mit Tagestauchbooten nicht zu erreichen sind. Außerdem ist man nicht an einen bestimmten Ort gebunden, sondern es können größere Gebiete abgedeckt werden. Eine Tauchsafari in Ägypten ist ein wahres Erlebnis und hat absolutes Suchtpotenzial. Wir wollen Dir nun ein paar hilfreiche Infos, sowie Tipps für die Planung/Auswahl für Deine geben.



Big Brother

TOP – Safarirouten in Ägypten

Ägypten hat nicht die eine spezielle Route, sondern es gibt eine Vielzahl an Möglichkeiten. Je nachdem, ob unter anderem Wracks, Steilwände, Freiwassertauchgänge, Drift-Tauchgänge bevorzugt werden, für jeden ist etwas dabei.

Ein kleiner Auszug der Touren am Roten Meer

- + **BDE**
Brothers Daedalus Elphinestone

- + **Norden - Wracks**
(z.B. Thistlegorm, Abu Nuhas, Dunraven etc.)
- + **North & Brothers**
(z.B. Thistlegorm, Abu Nuhas, Little Brother, Big Brother)
- + **Deep South**
(z.B. St. John, Rocky Island, Zabargad)
- + **Fury Shoal**
- + **North & Tiran**
(z.B. Thistlegorm, Abu Nuhas, Ras Mohamed, Gubal Island)

Auf unserer Homepage findest Du detaillierte Beschreibungen zu den Routen und Tauchplätzen.



Daedalus Reef

Anforderungen

Willst du eine Tauchsafari machen, so ist es meist erforderlich, dass in deinem Logbuch mindestens 50 geloggte Tauchgänge stehen und du solltest einen sicheren Umgang mit deinem Tauchequipment haben.

Es gibt unterschiedliche Tauchsafaris mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Bei Deiner ersten Tauchsafari solltest du vielleicht nicht unbedingt eine Route wählen, auf welcher vermehrt strömungsreiche und anspruchsvolle Tauchgänge absolviert werden. Ab

und an gibt es Tauchsafaris, welche auf „Neulinge“ ausgerichtet sind. Da der Spaß nicht zu kurz kommen soll ist es wichtig, dass Du an einer Tauchsafari teilnimmst, welche Deinen Vorstellungen und Deiner Erfahrung entspricht.

Vor der Buchung

Freunde, Familienmitglieder oder Bekannte von Dir sind gerade auf einer Tauchsafari gewesen und sind einfach nur begeistert? Es ist immer gut sich die Meinungen anderer Taucher zu Safaribooten, Routen und der Reisezeit für eine bestimmte Destination einzuholen. Empfehlungen können für Dich eine Entscheidungshilfe sein. Neben Deinen Freunden kannst Du dir auch Ratschläge und Tipps von einem erfahrenen Reiseveranstalter einholen, welcher die Safari-Anbieter, die Routen und die Abläufe für Dein Reiseziel kennt und schon selbst an mehreren Safaris teilgenommen hat.

Tauchsafari Preis

Bei der Recherche der möglichen Tauchsafaris in Ägypten wirst Du feststellen, dass nicht jedes Boot gleich aufgebaut ist und denselben Service bietet. Es gibt Preisunterschiede, welche Du auf alle Fälle beachten solltest.

Zuerst solltest Du dir die Fragen stellen, ob für Dich das Tauchen im Vordergrund steht oder ob Dir noch weitere Serviceleistungen wichtig sind. Wie etwa eine luxuriöse Einrichtung, spezielles Essen, Unterhaltungsprogramm und/oder ob Dir Serviceleistungen wie zum Beispiel Massagen wichtig sind.

Es ist zu sagen, dass eine Tauchsafari, wie der Name schon sagt in erster Linie auf das Taucherlebnis ausgerichtet ist. Der Preis richtet sich unter anderem nach der Route und der Ausstattung des Bootes.

Es soll jedoch nicht ausschließlich der Preis bei der Wahl des Safari-Anbieters entscheidend sein. Geiz ist nicht immer geil. Achte auf Bewertungen von anderen Tauchern und schau Dir die Sicherheitsstandards der Boote genau an. Bei besonders günstigen Angeboten darfst Du Dir nicht immer die volle Bandbreite an Sicherheit, gewarteten Kompressoren, Generatoren, Meerwasserentsalzungsanlage (für Waschbecken Toilette und Dusche), sowie besonders leckeres Essen erwarten. Bei günstige Safariangeboten ist es naheliegend, dass auch die Crew schlecht bezahlt wird. Eine geringe Bezahlung hat natürlich auch Einfluss auf den Service.

Die Wahl der Kabine

Die meisten Safariboote haben ihre Kabinen im Unterdeck und 2-4 Kabinen am Oberdeck. Ausgestattet sind diese in der Regel mit einer Klimaanlage, einem eigenen Badezimmer (Toilette und Dusche), einem Doppelbett oder zwei Einzelbetten, Steckdosen und einer kleinen Minibar. Je nach Größe des Safaribootes kann es auch sein, dass es Kabinen für drei Personen gibt. Wenn ihr zu zweit an einer Tauchsafari teilnehmt, dann werdet ihr Euch wahrscheinlich auch eine Doppelkabine teilen. Wenn Du alleine eine Tauchsafari machen willst, so wirst Du dir die Kabine (sofern das Boot ausgelastet ist) mit einer anderen (fremden) Person teilen. Möchtest Du das nicht, hast Du die Möglichkeit einen Aufpreis für eine Einzel-Benutzung der Doppelkabine zu bezahlen. Der Aufpreis ist normalerweise ziemlich teuer (bis zu 80% des Safaripreises), da natürlich, wenn Du eine Kabine alleine benutzt das Unternehmen einen Taucher weniger mit auf die Tauchsafari nehmen kann.

Wahrscheinlich verbringst Du nicht viel Zeit in Deiner Kabine, meist nur zum Schlafen. Die restliche Zeit verbringst Du entweder unter Wasser oder auf einem Sitz-/Liegebereich im Freien. Gemütliche Außenbereiche, gibt es eigentlich auf jedem Schiff, welche dazu einladen einfach die Seele baumeln zu lassen.

Anzahl der Taucher auf einer Tauchsafari

Je nach Größe des Bootes, können etwa zwischen 18-28 Taucher auf einer Tauchsafari teilnehmen. Da auch das kleinste Tauchsafariboot weitläufiger als ein Tagesboot ist, besteht trotz einer gesamten Auslastung genug Platz, für jeden Gast. Ob das Tauchsafariboot die maximale Anzahl der Gäste erreicht, hängt natürlich auch von dem Zeitraum, in welcher die Tour stattfindet, ab. So kann es durchaus sein, dass das Boot in der Nebensaison nicht komplett ausgelastet ist. In der Regel befinden sich neben der Crew, zwei Tauchguides an Bord, welche für die Sicherheit und den Spaß unter Wasser verantwortlich sind. Außerdem gibt es in den meisten Fällen zwei Zodiacs, welche die Taucher zu den Tauchplätzen bringen und auch nach dem Tauchgang wieder abholen. Auf besonders großen Booten, mit einer höheren Teilnehmeranzahl (z.B. 28 Personen) befinden sich auch mal drei Tauchguides an Bord.

Anzahl der Tauchgänge während einer Tauchsafari

Während einer Tauchsafari steht, wie bereits erwähnt, das Tauchen im Vordergrund. Pro Tag werden 3-4 Tauchgänge durchgeführt, zu diesen gehören auch Early Morning und Nachttauchgänge. Am ersten Tag der Safari kann es sein, dass lediglich zwei Tauchgänge angeboten werden, da die Überfahrt in das geplante Tauchgebiet oft viel Zeit in Anspruch nimmt. Am Tag vor der Abreise werden in der Regel 1-2 Tauchgänge gemacht und danach der Ankunftshafen angesteuert.

Auswahl der Tauchplätze und Ablauf der Tauchgänge

Die Tour, welche zu den ausgeschriebenen Terminen absolviert wird, ist bereits bei der Recherche der Tauchsafari bekannt. Dein Reiseveranstalter/Reisebüro oder bei einer selbstständigen Recherche im Internet findest Du bei jeder ausgeschriebenen Safari auch die Route, welche angefahren wird. Oftmals gibt es auch Beschreibungen der Tauchplätze, so kannst Du dir einen besseren Eindruck verschaffen und entscheiden, welche Tour Deinen Vorstellungen entspricht. Es kann jedoch vorkommen, dass das Wetter während der Tauchsafari nicht mitspielt. Der Captain entscheidet letztendlich, ob der geplante Tauchplatz angefahren werden kann, oder ob eine Alternative gewählt werden muss. Es geht immer um die Sicherheit der Taucher, sei also nicht enttäuscht, wenn aufgrund von rauen Bedingungen (z.B. Wind, Welle, Strömung) ein Tauchen an dem geplanten Tauchspot nicht möglich ist.

Zu Beginn der Safari werden die Taucher in den meisten Fällen in zwei Gruppen eingeteilt. Es werden nicht immer alle Taucher gleichzeitig zu dem Absprung-Punkt gebracht. Zuerst wird eine der beiden Gruppen, meist mit dem Zodiac zu dem Absprung-Punkt gebracht und nachdem diese abgetaucht sind, ist die zweite Gruppe an der Reihe. Die Gruppen wechseln sich entweder bei jedem Tauchgang oder jeden Tag ab. Zum Beispiel springt an Tag eins die erste Gruppe zuerst ins Wasser. Am zweiten Tag ist die zweite Gruppe als erstes an der Reihe.

Verpflegung an Bord

An Bord des Tauchsafarischiiffes werdet ihr kulinarisch rundum versorgt. Bei so gut wie allen Anbietern sind alle Mahlzeiten (Frühstück-, Mittag-, Abendessen in Buffetform) inklusive. Zu den inkludierten Getränken zählen gehören Wasser, Tee, Kaffee, Softdrinks. Alkoholische Getränke (z.B. „Stella“ Bier, Wein) können gegen einen Aufpreis erworben werden. Zwischendurch werden immer wieder Snacks serviert (z.B. frische Früchte, Kuchen).

Zusätzliche Gebühren einer Tauchsafari

Je nach Route gibt es einen Aufschlag auf den Tauchsafaripreis (sogenannte Safarigebühren). Diese Gebühr ist unter anderem dafür da, dass in Marineparks/Nationalparks getaucht werden darf. Bei manchen Safari-Anbieter ist dieser Aufschlag bereits im Safaripreis enthalten, bei anderen Anbietern ist die Gebühr vor Ort am Schiff, in Bar, zu bezahlen.

Dauer einer Tauchsafari

Je nach Tour beinhaltet eine Tauchsafari in Ägypten gesamt nachfolgende Nächte/Tage:

6 Nächte / 7 Tage

9 Nächte / 10 Tage

13 Nächte / 14 Tage

Anfahrtshafen / Ankunftshafen in Ägypten

Die Tauchsafaris in Ägypten starten entweder aus Marsa Alam (Port Ghalib) oder aus Hurghada.

Wenn eine Tauchsafari in den Süden geplant ist, so startet die Tour in den meisten Fällen in Marsa Alam. Sofern das Flugzeug in Hurghada landet, bringt Dich ein Transfer nach Marsa Alam (Fahrzeit etwa 3-4 Stunden). Geht es in Richtung Norden, starten die Touren in der Regel in Hurghada.

Der Ankunftshafen, nach Abschluss der Safari, befindet sich ebenso entweder in Marsa Alam oder Hurghada. Das kommt auch ganz darauf an, ob die nächste geplante Tauchsafari im Süden oder Norden stattfindet.

Derzeit (Stand 11.02.2022) gibt es noch immer relativ wenig Flüge, welche in Marsa Alam landen.

Equipment für eine Tauchsafari

- + ABC Ausrüstung – Maske, Flossen, Schnorchel
- + Evtl. Ersatzmaske + Flossenband

- + BCD – Tarierjacket
- + Atemregler
- + Tauchanzug – je nach Wassertemperatur
- + Signalmittel: Boje, Pfeife
- + Lampe
- + Evtl. Kamera

Hast Du kein eigenes Equipment, so kannst Du dir dieses beim Safariunternehmen ausleihen. Wichtig ist, dass Du rechtzeitig (etwa 2 Wochen oder bei der Buchung) dem Safariunternehmen Bescheid gibst.

Folgende Ausrüstungsgegenstände sind in Ägypten verboten:

- Handschuhe
- Strömungshaken

Tanks – Nitrox und Dein Platz im Tauchbereich auf dem Safarischiiff

Während der Tauchsafari hast Du einen fixen Platz und einen fixen Tank. Dein Tarierjacket bleibt die ganze Zeit auf dem Tank montiert, lediglich der Atemregler wird nach jedem Tauchgang abgeschraubt, damit der Tank gefüllt werden kann und der Sauerstoffgehalt (bei Nitrox) vor jedem Tauchgang überprüft werden kann.

Nitrox ist bei den meisten Tauchsafari-Anbietern kostenlos. Jeder zertifizierte Nitroxtaucher kann Nitrox verwenden. Wichtig ist, dass Du dem Guide oder der Crew Bescheid gibst, dass Du mit Nitrox tauchen möchtest. Dein Tank wird markiert (Sticker, Gummiband etc.), so dass klar und deutlich ersichtlich ist das dieser Tank mit Nitrox befüllt wird.

Beste Reisezeit – Haupt- und Nebensaison

Eine Tauchsafari in Ägypten kann das ganze Jahr über erfolgen. Lediglich im Dezember, Januar und Februar ist die Auswahl beschränkt, da zu dieser Zeit die Wasser- und Außentemperaturen am niedrigsten sind. (Außentemperatur: zwischen 8-17 Grad, Wassertemperatur: zwischen 19-23 Grad) Ab Anfang April steigen die Temperaturen schön langsam wieder. Im Juli und August ist es in Ägypten richtig heiß (Außentemperatur zwischen 35-40 Grad. Wassertemperatur: zwischen 27 und 29 Grad)

Die beste Reisezeit ist von Mai bis Ende Juni und von Anfang September bis Ende November. Je nach Routen sind die besten Reisezeiten unterschiedlich. In Daedalus beispielsweise hat man im November-Dezember gute Chancen auf Hammerhaie.

Wir, NiCe Dive & Trips, beraten Dich sehr gerne bei der Wahl der Reisezeit, unter Berücksichtigung der gewünschten Route.



Hammerhai – Daedalus Reef

Medizinische Versorgung

Jedes Tauchsafari-Schiff verfügt über eine medizinische Ausrüstung (angefangen von Pflaster bis hin zu 100% Notfall-Sauerstoff). Es ist jedoch nie verkehrt seine eigene Reiseapotheke mitzunehmen.

Ohrentropfen, Schmerzmittel, Wundsalbe, kleines Verbandszeug finden in Deiner Reiseapotheke sicher Platz.

Wenn Du leicht seekrank wirst, dann kannst Du dir hierfür ebenso Medikamente mitnehmen. Oftmals sind die Seekrankheitsmedikamente aus Europa jedoch nicht so wirksam wie erwünscht. Auch Medikamente gegen einen rebellischen Magen helfen nicht immer. Medikamente gegen Seekrankheit gegen Durchfall besorgst Du dir am besten vor Ort in Ägypten oder bittest die Tauchguides / Crew Dir welche zu geben.

Gruppenbuchungen

Wenn ihr eine Gruppe tauchhungriger Taucher seid, habt ihr die Möglichkeit ein Boot für Euch zu chartern. Dies hat den Vorteil, dass ihr alleine auf dem Schiff seid und flexibler bei der Wahl der Tauchplätze seid.

Wir, das Team von NiCe Dive & Trips, organisieren Euch sehr gerne Eure persönliche Gruppentauchsafari und wenn ihr Lust habt, begleiten wir Euch während Eures Abenteuers.

Alleine an einer Tauchsafari teilnehmen

Wenn du Alleinreisender bist, stellst Du dir vielleicht die Frage, ob es überhaupt sinnvoll ist, an einer Tauchsafari in Ägypten teilzunehmen.

Die Antwort ist **JA!**

Taucher sind in der Regel aufgeschlossene Personen und alle Teilnehmer teilen am Boot das gleiche Hobby „das Tauchen“. Eine Tauchsafari eignet sich hervorragend, um neue Menschen kennenzulernen.

Eine Kabine kannst Du entweder für Dich alleine buchen oder diese mit jemanden fremden teilen.

Trinkgelder

Auf das Trinkgeld für die Tauchguides und auch die Crew solltest Du auf keinen Fall vergessen. Immerhin sorgen sie unter anderem dafür, dass Du einen schönen Urlaub mit schönen Tauchgängen, leckerem Essen und Unterstützung beim Auf- und Abbau hast. Je nach der Klasse des Tauchsafarischiffes sind die erwartenden Trinkgelder unterschiedlich. 10-15 Euro am Tag für die Crew und den Captain, sowie gesamt 100 – 150 Euro für die Tauchguides sind ein guter Richtwert.

Beispiel: Ablauf einer Tauchsafari

Wir gehen davon aus, dass Du eine Tauchsafari mit 7 Nächten / 8 Tagen in Ägypten besuchst.

Im Idealfall landest Du am Nachmittag am Zielflughafen. Nachdem Du die Passkontrolle hinter Dich, Dein Gepäck erhalten hast und durch die Zollkontrolle durch bist, wirst Du von dem Safarianbieter am Flughafen abgeholt und mit einem Transfer auf das Schiff gebracht.

Wir gehen davon aus, dass ihr Schiff in der Neuen Marina in Hurghada auf Dich wartet. Die Transferzeit beträgt etwa 20-25 Minuten. Am Tauchsafari-Boot angelangt, erfolgt dann der organisatorische Teil (u.a. Bezahlung der Safari-Gebühren, Zuteilung der Kabinen, Logbuch + Brevet Überprüfung, Bootsbriefing). Danach wird das Abendessen serviert und anschließend heißt es erstmal entspannen. Die erste Nacht wird meist im Hafen verbracht und am nächsten Morgen geht es dann auch schon los zum CheckDive. Teilweise kann es schon mal vorkommen, dass das Boot in der ersten Nacht bereits den Hafen verlässt und das angekündigte Tauchgebiet ansteuert.

Der erste Tauchgang, am zweiten Tag desurlaubes, ist der sogenannte CheckDive. Bei diesem Tauchgang wird die Zeit unter Wasser genutzt, um das Equipment zu checken und auch der eine oder andere Skill (z.B. Maske abnehmen und wieder aufsetzen, Atemregler wiedererlangen etc.) muss vorgeführt werden.

Nach dem Check Dive steht der Spaß im Vordergrund. Je nach Route werdet ihr spannende, bunte und erlebnisreiche Tauchspots anfahren. Die nächsten Tage wirst du mit Tauchen-Schlafen-Essen beschäftigt sein und Deinen Urlaub genießen.

Am Tag vor der Abreise werden in der Regel 1-2 Tauchgänge durchgeführt. Einerseits muss darauf geachtet werden, dass ausreichend Zeit zwischen dem letzten Tauchgang und Deinem Flug besteht (Stickstoff-Abbau) und Dein Equipment trocken wird.

Die Letzte Nacht verbringst Du entweder am Schiff oder in einem Hotel. Je nachdem wann die nächste Tauchsafari startet. Am letzten Tag, nach dem Frühstück, heißt es auschecken und ein Transfer bringt Dich zum Flughafen. Solltest Du erst in der Nacht fliegen, hast Du die Möglichkeit Deinen Tag in Hurghada zu verbringen oder über den Tag in ein Hotel einzuchecken.

Wir, das Team von NiCe Dive & Trips helfen Dir sehr gerne bei der Wahl des Safari-Anbieters und der Auswahl der Safariroute. Sehr gerne organisieren wir Dir auch ein für Dich passendes Package (Flug + Tauchsafari).

